



Wolfram Knitter ist neuer Pfarrvikar

Pfarrer Wolfram Knitter hat seinen Dienst als neuer Pfarrvikar im Seelsorgebereich „Im Düsseldorfer Norden“ angetreten. Er folgt Kaplan Helge Korell, der nach Leverkusen gewechselt ist.

Der 48-jährige Knitter wurde in Köln geboren, wuchs in Düsseldorf auf, studierte in Bonn, München und Bensberg katholische Theologie. Nach der Priesterweihe und der Kaplanszeit arbeitete er neun Jahre als Pfarrvikar in Troisdorf.

Für „katholisch“ hat er jenen (leicht eingekürzten) Fragebogen beantwortet, der im 19. Jahrhundert in den Pariser Salons die Runde machte – damals ein beliebtes Gesellschaftsspiel....

Wer oder was hätten Sie sein mögen?

Wenn ich einmal vor unseren Schöpfer trete, dann wird er mich nicht fragen: Warum bist Du nicht Gandhi gewesen? Oder: Warum bist Du nicht Franziskus gewesen? Aber er wird vielleicht fragen: Warum bist Du nicht Wolfram gewesen?



© Werner Czaschke

Ihre Lieblingsbeschäftigung?

Ins Kino gehen, Gesellschaftsspiele machen, über Gott sprechen, mit Gott sprechen, American Football schauen.

Ihr Traum vom Glück?

Lukasevangelium 2,14

Was möchten Sie sein?

Ein guter Seelsorger.

Ihr Hauptcharakterzug?

Gelassenheit.

Welche natürliche Gabe möchten Sie besitzen?

Gegenständlich malen zu können.

Wie möchten Sie sterben?

Mit Gott versöhnt.

Wie ist Ihre gegenwärtige Geistesverfassung?

Ich freu' mich auf die Düsseldorfer!

Ihr Motto?

Die Situation mag aussichtslos sein, aber sie ist nicht ernst (frei nach Billy Wilder).

Ihre Lieblingsbibelstelle?

Prüft alles – und das Gute behaltet! (Erster Thessalonikerbrief 5,21)

Familienzentrum in Stockum zertifiziert

Die Kindertagesstätte Heilige Familie in Stockum darf sich „Katholisches Familienzentrum“ nennen. Ende August erteilte das Erzbistum die Zertifizierung. Ebenfalls zertifiziert wurden die drei Kindertageseinrichtungen in Unterrath und Lichtenbroich:

- Kindertagesstätte St. Bruno (in Trägerschaft des SKFM e.V.),
- Kindertagesstätte St. Maria Königin (in Trägerschaft der Kirchengemeinde)

- Kindertagesstätte Papst Johannes (in Trägerschaft der Töchter vom Hl. Kreuz).

Die Zertifizierung bedeutet, dass die Kindertagesstätten in Zukunft nicht mehr nur Orte für „die Kleinen in den Gemeinden“ sind, sondern sie sind offene Häuser für Familien und ihre Fragen, Sorgen und Nöte. „Das ist eine gute Entwicklung, die Chancen für unsere Familien bietet“, sagt PGR-Vorsitzender Werner Czaschke.

Angebote für Kinder- und Jugendliche

- 11. bis 13. Dezember Orientierungswochenende
- 19. Dezember, 11 Uhr Messdiener-Adventsfeier in Stockum
- 19. Dezember, 18 Uhr Jugendmesse in Lohausen
- 20. Dezember, 11 Uhr Anmeldung zum Sternsingen 2010 in Stockum
- 28. bis 31. Dezember Winterlager in Meinerzhagen
- 2. bis 5. Januar 2010 Sternsingeraktion
- 12. Februar, 15.30 Uhr Kinderkarneval in Stockum
- 29. März bis 1. April Kinderbibelwoche in Stockum
- 1. bis 5. April Kartage der Jugend in Stockum
- 7. April Fahrradtour für Kinder

Weitere Angebote sind geplant. Aktuelle Informationen gibt es durch Ausgänge in den Schaukästen und auf <http://jugend.heiligefamilie.de>.



Liebe Gemeindemitglieder!

Als ich am 11. April 1976 Pastor der Pfarrei Hl. Familie in Düsseldorf Stockum wurde, hat mir ein Domkapitular aus Köln geschrieben: „Es gibt für einen Priester nichts Schöneres als Pastor einer Gemeinde zu sein!“ Das durfte ich 14 Jahre lang erleben und genießen. Dann wurde ich 1990 zusätzlich Pastor in Lohausen, 1992 – 1996 Pastor in Kalkum und 1997 Pastor in Golzheim. Sehr bald wurde spürbar, dass nicht allein ein Priester für mehrere Gemeinden zuständig sein kann, sondern dass dann auch die Gemeinden zusammenkommen müssen. Jede Pfarrei hat ihre eigene Struktur und eine Menge an Gremien. Es ging in unseren Überlegungen des Zusammenwachsens unseren drei Gemeinden nicht darum, ihnen ihr Eigenleben zu nehmen, sondern die Verwaltungsstrukturen zu vereinfachen. So haben wir uns sehr bald für eine Fusion entschieden. Es war die erste Fusion von drei Gemeinden im Erzbistum Köln 1998.



© Matthias Buchwald

Es wurde nun in unserem Erzbistum in den letzten 10 Jahren immer wieder neu überlegt: Wie können unsere Gemeinden lebendig bleiben mit abnehmender Zahl der hauptamtlichen Pastoralkräfte: Priester, Diakone, Gemeinde- und Pastoralreferenten/Innen. Nach langen Diskussionen wurden die sogenannten Seelsorgebereiche vergrößert: Hier vor Ort wurden die Pfarreien

St. Maria Königin, St. Maria unter dem Kreuz, St. Bruno und Hl. Familie zu einem Seelsorgebereich zusammen geschlossen mit dem Namen: Katholische Kirche im Düsseldorfer Norden. In diesen neuen Seelsorgebereichen, also auch bei uns, gibt es nur einen leitenden Pfarrer – für viele Gemeindemitglieder schwer zu verstehen. Und die Gemeinden wurden vor die Frage gestellt: Wollt Ihr zusammenarbeiten in einer Pfarreiengemeinschaft, in der jede Pfarrei für sich allein bestehen bleibt, es aber nur einen Pfarrgemeinderat gibt, aber vier Kirchenvorstände und einen Kirchengemeindeverband? Oder wollt Ihr fusionieren? Das heißt, eine Gemeinde mit einem Kirchenvorstand und einem Pfarrgemeinderat. Wir haben von allen Pfarreien unseres Seelsorgebereiches ein Votum an unseren Kardinal geschickt, in dem wir eine Fusion nicht ausgeschlossen haben, aber sie erst für das Jahr 2015 vorsehen. Mit der Begründung, sich in den nächsten Jahren nicht nur mit Strukturfragen beschäftigen zu müssen, sondern ein Pastoralkonzept für eine Zusammenarbeit zu entwerfen, hat unser Kardinal für unseren Seelsorgebereich „Katholische Kirche im Düsseldorfer Norden“ entschieden, dass die vier Gemeinden bis zum 1. Januar 2011 fusionieren müssen. Das heißt nun nicht, dass den einzelnen Gemeinden ihr Eigenleben genommen wird, sondern dass zunächst einmal die Verwaltungsstruktur vereinfacht wird: Ein Kirchenvorstand und ein Pfarrgemeinderat.

Wir sollten diese Aufgabe gemeinsam angehen. Nötig ist dazu ein aufeinander Zugehen, nicht zu sagen: Wir sind aber älter, größer oder bedeutender. Wir hingegen wollen miteinander den Glauben leben und davon Zeugnis geben: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“.

Ihr